

## Kreuzwegstationen St. Stefan Dankmesse

Die Pfarre St. Stefan lud am Sonntag, den **01. Mai 2016** zu einem Kreuzweg auf den Kalvarienberg mit anschließender hl. Messe in der Friedhofskapelle ein. Aufgrund des Regenwetters entfiel leider der Kreuzweg.

Die **Dankmesse** zur Renovierung der Kreuzwegstationen auf den Kalvarienberg, der Kreuze am Friedhof und bei der Pfarrkirche St. Stefan zelebrierte **unser Pfarrer Martin**. **Organist Hermann Fritz** sorgte für die musikalische Umrahmung.

**Peter Sternig**, Obmann des Pfarrgemeinderates, berichtete über die Restaurierung der 14 Kreuzwegstationen, eines Bildstockes und von zwei Holzkreuzen. Für dieses Vorhaben wurden ca. € 21.000,- ausgegeben. **Patenschaften** zur Finanzierung haben über-



Bei der Dankmesse am 01. 5. 2016 in der Kalvarienbergkirche, v.l.n.r.: PGR-Obmann Peter Sternig, Bgm. Hans Ferlitsch, PGR-Obfrau Petra Mörtl, Pfarrer Martin, PGR-Obfrau Angela Moritsch und Pfarrökonom Johann Haberle.



Die Pfarre St. Stefan organisierte 2014 die Restaurierung der Kreuzwegstationen. Die Gemeinde besorgte 2015 die Renovierung der Außenfassade der Kalvarienbergkirche.

nommen: Familie Tschabuschnig, St. Stefan 6, Familie Tschurtschenthaler, Bach 27; Familie Sternig, Edling 10; Familie Inge und Andreas Bartolot, Edling 11; Familie Robin, St. Stefan 12, und die Handarbeitsgruppe St. Stefan. Insgesamt wurden durch die **Patenschaften** und **Haussammlungen** mehr als € 15.000,- aufgebracht. Auch die **Gemeinde St. Stefan** (€ 5.000,-), **Mitglieder des Gemeinderates**, die **Diözese Gurk**, das **Land Kärnten**, das **Bundesdenkmalamt** und die **Pfarre St. Paul** haben dieses Anliegen der St. Stefaner Pfarrbevölkerung großzügig unterstützt. Allen für die finanzielle Unterstützung ein aufrichtiges Vergelt's Gott!

Einen Teil der Spenden aus den **Haussammlungen**, der derzeit nicht benötigt wird, werden von der Pfarre einer Rücklage zugeführt und in Zukunft widmungsgemäß verwendet, da laufend Instandhaltungen notwendig sein werden, denn die Bäume und Sträucher sowie die Feuchtigkeit im Nahbereich der Kreuzwegstationen sind ein großes Problem.

**Bürgermeister Hans Ferlitsch** hob in seiner Ansprache die Bedeutung der acht Kirchen und der vielen Kulturdenkmäler in der Gemeinde St. Stefan sowie die Aktivitäten der Pfarren zu deren Erhaltung hervor und dankte dafür. Der Bürgermeister bekannte sich zur weiteren Unterstützung durch die Gemeinde in diesen Belangen. Im letzten Jahrzehnt hat die Gemeinde St. Stefan für Baumaßnahmen im Bereich des Friedhofes St. Stefan (Wegerweiterung, Parkplätze und Sanierungsarbeiten bei der Friedhofskapelle) ca. € 200.000,- investiert.

Im Anschluss an den Gottesdienst lud der Pfarrgemeinderat zu einer **Agape** ein. Danke allen, die dafür Kuchen, Kaffee und Tee vorbereitet haben!

## Die Pfarre St. Stefan an der Gail

dankt

allen, die zur **Renovierung der Kreuzwegstationen** auf den Kalvarienberg sowie **von Kreuzen am Friedhof und bei der Pfarrkirche St. Stefan** in den Jahren 2014 und 2015 beigetragen haben.



Dieses Dankeschön gilt vor allem für die **Übernahme von Patenschaften** der Familie Tschabusnig, St. Stefan – Station Nr. 6, der Handarbeitsgruppe St. Stefan – Station Nr. 8 der Familie Tschurtschenthaler, Bach – Station Nr. 9 der Familie Sternig, Edling – Station Nr. 10 der Familie Inge und Andreas Bartolot, Edling – Station Nr. 11 und der Familie Robin, St. Stefan – Station Nr. 12,

sowie für die vielen Spenden im Zuge der **Haussammlungen** in der Pfarre und für die Beiträge, die von auswärtigen Spendern gegeben wurden.

Dieses wichtige Vorhaben wurde auch durch die **Gemeinde St. Stefan** im Gailtal unter Bürgermeister Hans Ferlitsch, Mitgliedern des Gemeinderates (Funktionsperiode 2009–2015), die **Diözese Gurk**, das **Land Kärnten**, das **Bundesdenkmalamt** und die **Pfarre St. Paul an der Gail** großzügig unterstützt.

Allen ein herzliches Vergelt´s Gott!

St. Stefan, am 01. Mai 2016

Für die Pfarre St. Stefan an der Gail und den Pfarrgemeinderat:

Peter Sternig  
PGR-Obmann

Marcin Mrawczynsky  
Pfarrprovisor

Johann Haberle  
Pfarrökonom